

Studieninfos

Studienbeginn

- jeweils zum Wintersemester (September)

Studiendauer

- 4½ Jahre (9 Semester Lehrveranstaltungen einschließlich Bachelorarbeit)

Abschluss

- Bachelor of Laws (LL.B.)

Bewerbung

- Im Online-Verfahren auf der Internetseite: www.fh-swf.de/cms/bewerbung-einschreibung
- Bewerbungsschluss für das Wintersemester ist in der Regel am 15. Juli.

Bitte beachten Sie auch die aktuellen Hinweise unter: www.fh-swf.de/cms/termine

Studienorte

Standort Hagen der
Fachhochschule Südwestfalen
Fachbereich Technische Betriebswirtschaft
Haldener Str. 182
58095 Hagen



Version: 8.20

Weitere Informationen zu Studienvoraussetzungen und zum Bewerbungs- und Einschreibungsverfahren

Fachhochschule Südwestfalen
Studierenden-Servicebüro
Haldener Str. 182
58095 Hagen

Tel. 02331 9330-851
Fax 02331 9330-863
service-hagen@fh-swf.de

Weitere Informationen zum Bachelor-Verbundstudiengang Wirtschaftsrecht

Prof. Dr. Manfred Heße Sekretariat
Tel. 02331 9330-742 Tel. 02331 9330-747
hesse.manfred@fh-swf.de

Prof. Dr. Thomas Stelzer-Rothe
Tel. 02331 9330-756
stelzer-rothe.thomas@fh-swf.de

Weitere Informationen zum Verbundstudium

Studienberatung im Verbundstudium (IfV NRW)
Tel. 02331 9330-909
studienberatung@ifv-nrw.de

Gebühren

In den Verbundstudiengängen fallen Gebühren für die Lehrmaterialien (Materialbezugsgebühren) an.

Nähere Informationen:
www.fh-swf.de/cms/kosten

Info-Veranstaltungen / Info-Tage (Tag der offenen Tür)

Termine und Programme finden Sie unter
www.verbundstudium.de
www.fh-swf.de/cms/info-tage

Die Hochschule in den sozialen Medien: www.fh-swf.de/cms/socialmedia

Informationen über die Hochschule

Allgemeine Informationen über die Fachhochschule Südwestfalen (Sitz: Iserlohn) und ihre Standorte Hagen, Iserlohn, Meschede, Soest, Lüdenscheid:
www.fh-swf.de

Das Verbundstudium

Berufs- oder ausbildungsbegleitend zum Hochschulabschluss

Das berufs- oder ausbildungsbegleitende Verbundstudium der Fachhochschulen Nordrhein-Westfalens hat sich in den vergangenen Jahren als Erfolgsmodell etabliert. Mit der Idee, neben Beruf oder Ausbildung den Hochschulabschluss zu erlangen, bieten elf kooperierende Fachhochschulen ein Studienangebot, das die berufliche und persönliche Weiterentwicklung jedes Einzelnen ideal unterstützt.



Die optimal aufeinander abgestimmte Kombination von Selbst- und Präsenzstudium gibt Berufstätigen die Möglichkeit, sich weiterzuqualifizieren und Aufstiegschancen zu verbessern. Und dies, ohne eine Auszeit im Beruf nehmen bzw. die Karriere unterbrechen zu müssen. Viele Unternehmen unterstützen außerdem die Kombination

einer beruflichen Ausbildung mit dem Verbundstudium und fördern dies z. B. durch besondere Freistellungen, finanzielle Unterstützung und zusätzliche Betreuung. Der große Vorteil des Verbundstudiums liegt darin, dass es sich sowohl zeitlich als auch örtlich sehr flexibel auf die persönliche Lebenssituation anpassen lässt.

Ein weiterer Pluspunkt des Verbundstudiums ist die Nähe zur beruflichen Praxis: Durch eine enge, hochschulübergreifende Zusammenarbeit, praxisnahe Forschung sowie den regelmäßigen Austausch mit der Wirtschaft wird ein besonders anwendungsorientierter Wissenstransfer sichergestellt. So kann das erworbene Know-how direkt im beruflichen Alltag angewandt werden.

Verbundstudiengang

Wirtschaftsrecht

Bachelor of Laws



Studienort
Hagen



Inhalte

Der anwendungsorientierte Verbundstudiengang Wirtschaftsrecht richtet sich an Berufstätige in Industrie, Wirtschaft und Verwaltung, die die für eine erfolgreiche Fortführung ihrer Karriere erforderlichen wirtschaftsrechtlichen Kenntnisse und Kompetenzen erwerben möchten. Zielgruppe sind Berufstätige, die sich für ihr weiteres berufliches Fortkommen im Bereich des Wirtschaftsrechts - insbesondere in rechtlich geprägten Berufsfeldern wie Rechts- und Personalabteilungen, in Stabsstellen und vor allem auch im Bereich der Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung - qualifizieren und profilieren wollen.

Neben Studien im Fachgebiet Rechtswissenschaften werden die für die rechtliche Beurteilung betriebswirtschaftlicher Fragestellungen erforderlichen Grundlagen vermittelt. Weitere Schwerpunkte sind Wirtschaftsenglisch, Mediation sowie die Technik des wissenschaftlichen Arbeitens. Ein herausragendes Merkmal des Studiengangs bildet die Vertragsgestaltung. In allen zentralen Rechtsmodulen folgt, nach dem theoretischen Studium, ein dazugehöriges Modul Vertragsgestaltung, das vertieft, umsetzt und anwendet.

Zielgruppe

Berufstätige und Auszubildende, die in Kombination von Selbststudium und Präsenzübungen einen wirtschaftsjuristischen Hochschulabschluss (Bachelor of Laws) erwerben möchten.

Organisation & Aufbau

Das Verbundstudium ist ein Fachhochschulstudium, das berufs- oder ausbildungsbegleitend absolviert werden kann. Neben Selbststudienabschnitten, die etwa 70% des Studiums ausmachen, finden regelmäßig am Wochenende Präsenzabschnitte statt, die derzeit ca. 30% umfassen.

Die Studieninhalte, die in traditionellen Studiengängen Gegenstand von Vorlesungen sind, werden im Verbundstudium größtenteils über Selbststudienmedien vermittelt, und zwar überwiegend mittels schriftlicher Studienbriefe. Übungen und Seminare werden jeweils zur Hälfte über Studienbriefe vermittelt, zur anderen Hälfte als Präsenzveranstaltungen durchgeführt. Tutorien werden in Form von Präsenzveranstaltungen angeboten.

Die Präsenzphasen finden in der Regel 14-täglich samstags statt, zudem können Blockveranstaltungen und/oder Prüfungen an jeweils 5 Wochentagen pro Studienhalbjahr stattfinden. Das Studienjahr teilt sich im Verbundstudium in zwei Semester zu je 23 Wochen. Nach Möglichkeit finden während der Sommerferien in NRW keine Präsenzveranstaltungen statt und es sollte auch kein Studienmaterial zu bearbeiten sein.

Den Abschluss des Studiums bildet die Bachelorarbeit und eine mündliche Prüfung, das Kolloquium.



Verlaufsplan

Sem.	Pflichtmodule
1	Bürgerliches Recht I (Allgemeiner Teil und Methodenlehre), BWL I (Grundfunktionen), Technik wissenschaftlichen Arbeitens
2	Bürgerliches Recht II (Schuldrecht und Sachenrecht), Vertragsgestaltung Bürgerliches Recht I, BWL II (Rechnungswesen 1)
3	Handelsrecht, Vertragsgestaltung Bürgerliches Recht II, BWL III (Rechnungswesen 2), Grundlagen der Informatik I
4	Gesellschaftsrecht, Wettbewerbsrecht, Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht, Vertragsgestaltung Finanzierung und Kredit-sicherung, Grundlagen der Informatik II
5	Arbeitsrecht, Vertragsgestaltung Handelsrecht, Wettbewerbsrecht und Gewerblicher Rechtsschutz, Rechts- und Wirtschaftsenglisch I, Öffentliches Wirtschaftsrecht
6	IT-Recht, Vertragsgestaltung Gesellschafts- und Arbeitsrecht, Volkswirtschaftslehre, Rechts- und Wirtschaftsenglisch II
7	Internationales Wirtschaftsrecht, Vertragsgestaltung IT-Recht, Rechtsverfolgung und Rechtsdurchsetzung, Steuerrecht
8	Mediation, Schwerpunktmodul, Wahlpflichtmodul
9	Unternehmensplanspiel (BWL und VWL), Bachelorarbeit, Kolloquium

Schwerpunktmodule (1 von 2)

Rechnungswesen/Steuern und Steuerrecht
Personalmanagement und Arbeitsrecht

Wahlpflichtmodule (1 von 2)

Doing Business in Europe
Fallstudien im Wirtschaftsrecht

Voraussetzungen

- Abitur/Fachhochschulreife
- oder eine als gleichwertig anerkannte Vorbildung
- oder bestandene Zugangsprüfung (in zulassungsfreien Studiengängen auch Probestudium möglich) für Bewerberinnen und Bewerber ohne formale Hochschulreife

Berufsausbildung+Studium

Der Verbundstudiengang Wirtschaftsrecht wird auch in ausbildungsbegleitender Form angeboten: 2 - 2½ Jahre kaufmännische Berufsausbildung in einem Unternehmen, parallel dazu 9 Semester Verbundstudium Wirtschaftsrecht an der Fachhochschule Südwestfalen. Nach erfolgreichem Abschluss: qualifikationsgerechter Einsatz im Ausbildungsunternehmen.

